

● AUSFÜLLBARE VORLAGE · KINDERSICHERHEIT IM AUTO

# Notfallkarte *fürs Auto.*

Die ausfüllbare Vorlage für Familienfahrten, Alltag, Urlaub und Betreuungspersonen — mit Notfallkarten für bis zu drei Kinder, Fahrzeug- und Kindersitz-Infos, Unfall- und Pannenablauf, Hitze-Warnbox, Reise-Notfallkarte und kompakter Ausschneidekarte. Klar, kontrastreich, schnell erfassbar.



3 KARTEN

**Pro Kind**

10 REGELN

**Schnellseite**HITZE-  
WARNUNG**Inklusive**

FORMAT

**A4 · 18 S.****INFORMATIONSHILFE — KEINE ERSTE-HILFE-AUSBILDUNG**

Diese Karte ersetzt keine Erste-Hilfe-Ausbildung, keine medizinische Beratung und keine Prüfung von Kindersitz oder Fahrzeug. Bei Unfall gilt: Eigene Sicherheit zuerst, Unfallstelle absichern, Kinder aus dem Gefahrenbereich bringen. Bei Verletzung, Gefahr oder Unsicherheit immer **112**.

SEKTION 01 · WARUM EINE  
NOTFALLKARTE FÜRS AUTO

# Im Auto zählt *schnelle Information.*

Notfälle im Auto passieren oft plötzlich:  
Verkehrsunfall, Stau bei Hitze, Fieber  
unterwegs, allergische Reaktion, Panne oder  
ein medizinischer Notfall auf einer Urlaubsfahrt.

Dann wird schnell wichtig: Wie heißt das Kind?  
Wen ruft man an? Gibt es Allergien oder  
Notfallmedikamente? **Eine Notfallkarte fürs  
Auto schafft Übersicht** — besonders, wenn  
auch andere das Kind fahren: Großeltern,  
Babysitter, Fahrgemeinschaft oder Verwandte.

## BESONDERS SINNVOLL FÜR

- Familienauto
- Zweitwagen
- Großelternauto
- Mietwagen
- Urlaubsfahrt
- Fahrgemeinschaft
- Kita-Ausflug
- Sportverein
- Getrennte Haushalte
- Notfallmappe

## ● FACHLICHE GRUNDLINIE · DIE WICHTIGSTEN GRUNDSÄTZE

- ☐ Kinder müssen im Auto alters-, größen- und gewichtsgerecht gesichert werden.
- ☐ Kindersitz und Gurt schützen nur gut, wenn sie korrekt genutzt werden.
- ☐ Notfallinformationen sollten im Auto schnell auffindbar sein.
- ☐ Elternkontakte, Allergien, Medikamente und medizinische Hinweise gehören auf eine kompakte Karte.
- ☐ Bei Unfall zählt zuerst Sicherheit: absichern, Notruf, Kind betreuen, Atmung prüfen, Rettung einweisen.
- ☐ Babys und Kinder nie allein im Auto lassen — besonders nicht bei Hitze oder Kälte.
- ☐ Medikamente kindersicher verstauen, für Erwachsene aber im Notfall auffindbar.
- ☐ Bei Urlaubsfahrten lokale Notrufnummern, Unterkunftsadresse und Kontakte vorbereiten.

02  
03

SEKTION 02-03 · REGELN &amp; AUFBEWAHRUNG

## 10 Auto-Notfallregeln & Aufbewahrung.

Die wichtigsten Regeln für den Ernstfall — und ein fester, bekannter Ort für die Notfallkarte im Auto.

### ● DIE 10 WICHTIGSTEN AUTO-NOTFALLREGELN

- ☐ Bei Unfall zuerst eigene Sicherheit und Verkehrssituation beachten.
- ☐ Warnblinkanlage einschalten.
- ☐ Warnweste anziehen.
- ☐ Unfallstelle absichern, wenn das sicher möglich ist.
- ☐ Kinder aus dem Gefahrenbereich bringen, wenn sicher möglich.
- ☐ Bei Verletzten, Gefahr oder Unsicherheit 112 wählen.
- ☐ Kind nicht allein lassen, wenn verletzt, verängstigt oder krank.
- ☐ Notfallkarte, Medikamenteninfos und Allergiehinweise bereithalten.
- ☐ Kinder niemals allein im Auto lassen — besonders nicht bei Hitze oder Kälte.
- ☐ Nach starkem Aufprall Kindersitz prüfen bzw. ersetzen lassen, wenn empfohlen.

### ● EMPFOHLENE ORTE IM AUTO

- ☐ Handschuhfach
- ☐ Sonnenblende Fahrerseite
- ☐ Sonnenblende Beifahrerseite
- ☐ Mittelkonsole
- ☐ Dokumentenmappe im Auto
- ☐ Tasche am Kindersitz
- ☐ Familien-Notfallmappe
- ☐ Reiseunterlagen
- ☐ Kofferraum-Notfallset

### ● UNSER AUFBEWAHRUNG SORT

Die Notfallkarte liegt hier

Eine Kopie liegt hier

Wer weiß davon?

### DATENSCHUTZ-HINWEIS FÜR FAMILIEN

Die Karte enthält sensible Informationen — sie sollte nicht offen sichtbar liegen, aber im Notfall schnell gefunden werden. Eine beschriftete Hülle mit „Notfallkarte Kind“ kann sinnvoll sein.

04

SEKTION 04 · ZUM AUSSCHNEIDEN ODER AUSDRUCKEN

**Notfallkarte *Kind 1*.**

Eine vollständige Notfallkarte je Kind — ausschneidbar und einzeln verwendbar.

**Notfallkarte Kind 1****Notruf 112****PERSÖNLICHE ANGABEN**

Name des Kindes

---

Geburtsdatum

---

Alter

---

Adresse

---

Krankenversicherung

---

Kinderarzt/ -ärztin

---

Telefon Kinderarzt

---

**NOT FALL**

Regionaler Giftnotruf

---

Erste-Hilfe-Set im Auto liegthier

---

Medikamente im Auto liegen hier

---

**ELTERN / NOTFALLKONTAKTE**

Elternkontakt 1

---

Telefon

---

Elternkontakt 2

---

Telefon

---

Weitere Vertrauensperson

---

Telefon

---

**MEDIZINISCHE HINWEISE**

Allergien

---

Medikamente

---

Notfallmedikamente

---

Besondere Erkrankungen

---

Besonderheiten / Kommunikation

---

05

SEKTION 05 · ZUM AUSSCHNEIDEN ODER AUSDRUCKEN

**Notfallkarte *Kind 2***

Die zweite vollständige Notfallkarte — für ein weiteres Kind in der Familie.

**Notfallkarte Kind 2****Notruf 112****PERSÖNLICHE ANGABEN**

Name des Kindes

---

Geburtsdatum

---

Alter

---

Adresse

---

Krankenversicherung

---

Kinderarzt/ -ärztin

---

Telefon Kinderarzt

---

**NOT FALL**

Regionaler Giftnotruf

---

Erste-Hilfe-Set im Auto liegthier

---

Medikamente im Auto liegen hier

---

**ELTERN / NOTFALLKONTAKTE**

Elternkontakt 1

---

Telefon

---

Elternkontakt 2

---

Telefon

---

Weitere Vertrauensperson

---

Telefon

---

**MEDIZINISCHE HINWEISE**

Allergien

---

Medikamente

---

Notfallmedikamente

---

Besondere Erkrankungen

---

Besonderheiten / Kommunikation

---

06

SEKTION 06 · ZUM AUSSCHNEIDEN ODER AUSDRUCKEN

**Notfallkarte *Kind 3*.**

Die dritte vollständige Notfallkarte — für ein drittes Kind oder als Reservekarte.

**Notfallkarte Kind 3****Notruf 112****PERSÖNLICHE ANGABEN**

Name des Kindes

---

Geburtsdatum

---

Alter

---

Adresse

---

Krankenversicherung

---

Kinderarzt/ -ärztin

---

Telefon Kinderarzt

---

**NOT FALL**

Regionaler Giftnotruf

---

Erste-Hilfe-Set im Auto liegthier

---

Medikamente im Auto liegen hier

---

**ELTERN / NOTFALLKONTAKTE**

Elternkontakt 1

---

Telefon

---

Elternkontakt 2

---

Telefon

---

Weitere Vertrauensperson

---

Telefon

---

**MEDIZINISCHE HINWEISE**

Allergien

---

Medikamente

---

Notfallmedikamente

---

Besondere Erkrankungen

---

Besonderheiten / Kommunikation

---

07

SEKTION 07 · MEHRERE AUTOS &amp; FAHRER

## Fahrzeug- & Fahrerinformationen.

Diese Angaben helfen, wenn mehrere Fahrzeuge oder Betreuungspersonen genutzt werden.

### FAHRZEUG

Fahrzeug / Kennzeichen

---

Halter/in

---

Versicherung / Schutzbrief

---

Pannenhilfe

---

Telefon Pannenhilfe

---

Fahrzeugpapiere liegen hier

---

Warnwesten liegen hier

---

Warndreieck liegt hier

---

Verbandskasten liegt hier

---

Feuerlöscher, falls vorhanden

---

### REGELMÄSSIGE FAHRERINNEN & FAHRER

#### FAHRER/IN 1

Fahrer/in

Telefon

Beziehung  
zum Kind

---

---

---

#### FAHRER/IN 2

Fahrer/in

Telefon

Beziehung  
zum Kind

---

---

---

#### FAHRER/IN 3

Fahrer/in

Telefon

Beziehung  
zum Kind

---

---

---

## 08

## SEKTION 08 · PASSEND GESICHERT

**Kindersitz-Information.**

Kinder müssen im Auto passend gesichert werden. Kindersitz, Gurtführung und Einbau sollten regelmäßig geprüft werden.

## ● KINDERSITZ KIND 1

Name des Kindes

---

Kindersitz-Modell

---

Sitzgruppe / Norm / Größe

---

Einbau geprüft am

---

Besonderheiten

---

Einbauart

☐ Isofix ☐ Fahrzeuggurt ☐ gegurtet mit Basis☐ andere

Fahrtrichtung

☐ rückwärtsgerichtet ☐ vorwärtsgerichtet

## ● KINDERSITZ-CHECK VOR FAHRTEN

- ☐ Sitz passt zu Kind und Fahrzeug.
- ☐ Gurt ist nicht verdreht.
- ☐ Dicke Jacken vermieden oder korrekt berücksichtigt.
- ☐ Kind sitzt richtig.
- ☐ Nach starkem Aufprall Sitz prüfen bzw. ersetzen.

## ● KINDERSITZ KIND 2

Name des Kindes

---

Kindersitz-Modell

---

Sitzgruppe / Norm / Größe

---

Einbau geprüft am

---

Besonderheiten

---

Einbauart

☐ Isofix ☐ Fahrzeuggurt ☐ gegurtet mit Basis☐ andere

Fahrtrichtung

☐ rückwärtsgerichtet ☐ vorwärtsgerichtet

- ☐ Sitz ist korrekt eingebaut.
- ☐ Gurt liegt eng am Körper.
- ☐ Gurtschloss ist nicht heiß.
- ☐ Airbag-Hinweise beachten (Beifahrersitz / rückw. Sitz).

09  
10

## SEKTION 09-10 · AUSSTATTUNG &amp; MEDIKAMENTE

**Notfallausstattung & Medikamente im Auto.**

Eine Notfallkarte hilft besonders, wenn die wichtigsten Dinge im Auto auffindbar sind. Bei Allergien oder Notfallmedikamenten muss die Lagerung klar sein.

## ● AUSSTATTUNG IM AUTO

- |                                                    |                                                             |
|----------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Verbandskasten            | <input type="checkbox"/> Warnwesten                         |
| <input type="checkbox"/> Warndreieck               | <input type="checkbox"/> Notfallkarte Kind                  |
| <input type="checkbox"/> Liste der Elternkontakte  | <input type="checkbox"/> Allergieübersicht                  |
| <input type="checkbox"/> Medikamentenliste         | <input type="checkbox"/> Notfallmedikamente                 |
| <input type="checkbox"/> Einmalhandschuhe          | <input type="checkbox"/> Desinfektionsmittel (kindersicher) |
| <input type="checkbox"/> Pflaster zusätzlich       | <input type="checkbox"/> Kleine Schere                      |
| <input type="checkbox"/> Kühlpack / Sofortkühlpack | <input type="checkbox"/> Rettungsdecke                      |
| <input type="checkbox"/> Taschenlampe              | <input type="checkbox"/> Powerbank                          |
| <input type="checkbox"/> Wasser                    | <input type="checkbox"/> Wechselkleidung                    |
| <input type="checkbox"/> Müllbeutel                | <input type="checkbox"/> Feuchttücher                       |

## ● AUFBEWAHRUNG IM AUTO

Verbandskasten liegt hier

---

Notfallmappe liegt hier

---

Notfallmedikamente liegen hier

---

Taschenlampe liegt hier

---

## ● MEDIKAMENTE UNTERWEGS

- ☐ Notfallmedikament ist dabei.
- ☐ Ablaufdatum ist geprüft.
- ☐ Medikament ist vor Hitze und Kälte geschützt.
- ☐ Für Erwachsene griffbereit, für Kinder nicht erreichbar.
- ☐ Betreuungsperson weiß, wo es liegt.
- ☐ Betreuungsperson weiß, wann 112 zu wählen ist.
- ☐ Medikamentenliste ist dabei.
- ☐ Allergieübersicht ist dabei.
- ☐ Bei längeren Fahrten Ersatzmenge prüfen.
- ☐ Nicht im heißen Auto liegen lassen.
- ☐ Kühlpflichtige Medikamente korrekt transportieren.

## ● NOTFALLMEDIKAMENT IM AUTO

Name des Medikaments

---

Wann anwenden?

---

Ablaufdatum

---

Für welches Kind

---

Wo liegt es?

---

Wer ist eingewiesen?

---

11  
12

SEKTION 11-12 · IM ERNSTFALL

## Verhalten bei Verkehrsunfall.

Im Ernstfall gelten Eigenschutz, Notruf und Anweisungen der Leitstelle.

### ● GRUNDABLAUF AM UNFALLORT

- ☐ Ruhe bewahren.
- ☐ Warnblinkanlage einschalten.
- ☐ Warnweste anziehen.
- ☐ Unfallstelle absichern, wenn sicher möglich.
- ☐ Kinder aus Gefahrenbereich bringen, wenn sicher möglich.
- ☐ Bei Verletzten, Gefahr oder Unsicherheit 112 wählen.
- ☐ Kind ansprechen und beruhigen.
- ☐ Bewusstsein und Atmung prüfen.
- ☐ Kind nicht unnötig bewegen bei vermuteter schwerer Verletzung.
- ☐ Blutungen versorgen, soweit sicher und nach Kenntnis möglich.
- ☐ Kind warm halten.
- ☐ Rettungsdienst einweisen.
- ☐ Notfallkarte bereithalten.

### ● UNFALLNOTIZ

| Datum                   | Uhrzeit          | Ort         | Was ist passiert?                                         |
|-------------------------|------------------|-------------|-----------------------------------------------------------|
| _____                   | _____            | _____       | _____                                                     |
| Kind hatte Beschwerden? | Wen kontaktiert? | Anweisungen |                                                           |
| _____                   | _____            | _____       |                                                           |
| Kindersitz betroffen?   |                  |             | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |

### ● WARNZEICHEN BEIM KIND NACH EINEM UNFALL

- |                                                                 |                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Bewusstlosigkeit                       | <input type="checkbox"/> Atemprobleme                           |
| <input type="checkbox"/> Starke Schmerzen                       | <input type="checkbox"/> Wiederholtes Erbrechen                 |
| <input type="checkbox"/> Zunehmende Schläfrigkeit               | <input type="checkbox"/> Verwirrtheit                           |
| <input type="checkbox"/> Ungewöhnliches Verhalten               | <input type="checkbox"/> Krampfanfall                           |
| <input type="checkbox"/> Starke Blutung                         | <input type="checkbox"/> Verdacht auf Kopfverletzung            |
| <input type="checkbox"/> Nacken- oder Rückenschmerzen           | <input type="checkbox"/> Bewegungsstörung                       |
| <input type="checkbox"/> Blass, kaltschweißig oder sehr schwach | <input type="checkbox"/> Starkes ungutes Gefühl der Erwachsenen |

### FÜR DEN NOTRUF & BEI WARNZEICHEN

Bereithalten: Wo? Was? Wie viele Betroffene? Welche Verletzungen? Rückfragen abwarten, nicht auflegen. **112 bei Bewusstlosigkeit, Atemproblemen, Krampfanfall, Verdacht auf Kopfverletzung oder starkem ungutem Gefühl.**

## 13

## SEKTION 13 · LEBENSGEFAHR DURCH HITZE

Hitze im *Auto*.

## DIE WICHTIGSTE REGEL

Kinder dürfen **niemals allein im Auto bleiben**. Autos heizen sich schnell gefährlich auf. Auch leicht geöffnete Fenster oder Schatten machen das nicht sicher.

## ● HITZEREGELN

- ☐ Kind niemals allein im Auto lassen.
- ☐ Auch nicht kurz.
- ☐ Auch nicht, wenn es schläft.
- ☐ Auch nicht mit offenem Fenster.
- ☐ Auch nicht im Schatten als Ausnahme.
- ☐ Vor Fahrtbeginn Innenraum lüften.
- ☐ Kindersitz, Gurtschloss und Metallteile prüfen.
- ☐ Getränke mitnehmen.
- ☐ Pausen einplanen.
- ☐ Baby nicht zu warm anziehen.
- ☐ Rücksitz vor dem Aussteigen kontrollieren.

● WARNZEICHEN FÜR  
HITZEBELASTUNG

- ☐ Sehr rote oder sehr blasse Haut
- ☐ Starke Müdigkeit
- ☐ Ungewöhnliche Unruhe
- ☐ Heiße Haut
- ☐ Übelkeit oder Erbrechen
- ☐ Benommenheit
- ☐ Verwirrtheit
- ☐ Krampfanfall
- ☐ Bewusstlosigkeit

## BEI SCHWEREN SYMPTOMEN

Benommenheit, Verwirrtheit, Krampfanfall oder Bewusstlosigkeit — sofort **112**.

14  
15

SEKTION 14-15 · KÄLTE &amp; ESSEN UNTERWEGS

## Winter, lange Fahrten & Verschlucken.

Auch im Winter braucht Autofahren mit Kindern besondere Vorbereitung. Und Essen im Auto kann riskant sein, weil Kinder schwerer zu beobachten sind.

### ● WINTER-CHECK

- ☐ Kind ist im Sitz korrekt angeschnallt.
- ☐ Dicke Jacke beeinträchtigt den Gurt nicht.
- ☐ Decke über dem Gurt, wenn nötig – nicht darunter.
- ☐ Ersatzkleidung oder Decke im Auto.
- ☐ Getränke und Snacks für längere Fahrten.
- ☐ Handy geladen.
- ☐ Powerbank vorhanden.
- ☐ Auto wintertauglich vorbereitet.
- ☐ Pausen einplanen.
- ☐ Kind nicht allein im kalten Auto lassen.
- ☐ Bei Stau oder Panne Kinder warm halten.

### ● LANGE FAHRTEN

- ☐ Regelmäßige Pausen.
- ☐ Baby nicht zu lange am Stück in der Babyschale.
- ☐ Wickel- und Fütterpausen planen.
- ☐ Kindersitzposition prüfen.
- ☐ Übelkeit, Müdigkeit und Unruhe beachten.
- ☐ Beschäftigung ohne Kleinteile.
- ☐ Keine riskanten Snacks während der Fahrt.

### ● SNACK-REGELN IM AUTO

- ☐ Keine ganzen Nüsse.
- ☐ Kein Popcorn.
- ☐ Keine harten Bonbons.
- ☐ Kein Kaugummi.
- ☐ Keine ganzen Trauben oder Kirschtomaten.
- ☐ Keine runden Würstchenstücke.
- ☐ Keine kleinen, harten, runden Snacks für kleine Kinder.
- ☐ Snacks nur bei guter Beobachtung.
- ☐ Besser Pausen zum Essen einplanen.
- ☐ Kleinteilige Spielzeuge vermeiden.
- ☐ Batterien, Magnete und Kleinteile im Auto vermeiden.

### ● WENN SICH EIN KIND IM AUTO VERSCHLUCKT

- ☐ Sicher anhalten, wenn möglich.
- ☐ Hilfe rufen.
- ☐ Bei schwerer Atemnot 112.
- ☐ Kind aus dem Sitz nehmen, wenn Erste Hilfe nötig und sicher möglich.
- ☐ Altersgerechte Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Kenntnis.
- ☐ Nach schwerem Verschlucken medizinisch abklären lassen.

16  
17

SEKTION 16-17 · PANNE &amp; BETREUUNG

## Panne & Fahrgemeinschaft.

Bei einer Panne ist entscheidend, die Verkehrssituation richtig einzuschätzen. Wenn andere das Kind fahren, gehören wichtige Infos schriftlich mitgegeben.

### ● PANNE: GRUNDABLAUF

- ☐ Warnblinkanlage einschalten.
- ☐ Möglichst sicheren Ort anfahren.
- ☐ Warnweste anziehen.
- ☐ Kinder nur aussteigen lassen, wenn das sicherer ist als im Auto zu bleiben.
- ☐ Auf Autobahn / Schnellstraße besondere Vorsicht.
- ☐ Hinter Schutzplanke warten, wenn erforderlich und sicher möglich.
- ☐ Pannenhilfe oder Notruf je nach Gefahr kontaktieren.
- ☐ Kinder warm oder kühl halten, je nach Wetter.
- ☐ Notfallkarte und Kontakte bereithalten.

### ● WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Pannenhilfe

---

Versicherung / Schutzbrief

---

Elternkontakt

---

Vertrauensperson

---

### ● ÜBERGABEKARTE FAHRER/IN

| Kind      | Ziel        | Elternkontakt      | Besonderheiten |
|-----------|-------------|--------------------|----------------|
| <hr/>     | <hr/>       | <hr/>              | <hr/>          |
| Allergien | Medikamente | Kindersitz-Hinweis |                |
| <hr/>     | <hr/>       | <hr/>              |                |

### ● FAHRGEMEINSCHAFT: VOR FAHRT KLÄREN

- ☐ Wer fährt?
- ☐ Welches Auto?
- ☐ Passender Kindersitz vorhanden?
- ☐ Kindersitz korrekt eingebaut?
- ☐ Elternkontakte vorhanden?
- ☐ Allergien bekannt?
- ☐ Medikamente / Notfallmedikamente dabei?
- ☐ Darf das Kind Snacks bekommen?
- ☐ Was tun bei Verspätung?
- ☐ Was tun bei Unfall oder Panne?
- ☐ Darf das Kind abgeholt / übergeben werden?
- ☐ Zieladresse bekannt?

18

SEKTION 18 · FÜR URLAUBSFAHRTEN

**Reise-Notfallkarte.**

Für Urlaubsfahrten sollte eine zusätzliche Reiseinformation im Auto liegen – mit Unterkunft, lokalen Notrufnummern und medizinischen Kontakten am Urlaubsort.

## ● REISEANGABEN

Reiseziel / Unterkunft

---

Adresse

---

Telefon Unterkunft

---

Buchungsname

---

Anreisezeitraum

---

Lokaler Notruf

---

Nächste Klinik / Notaufnahme

---

Apotheke vor Ort

---

Reiseversicherung

---

Telefon Versicherung

---

## ● REISEHINWEISE KIND

Allergien

---

Medikamente

---

Notfallmedikamente

---

Besondere Hinweise

---

Kinderarzt zuhause

---

**19  
20**

## SEKTION 19-20 · VORBEREITUNG &amp; INNENRAUM

**Check vor langer Fahrt & *Gepäck*.**

Vor längeren Fahrten lohnt sich ein kurzer Check von Kind, Sitz, Notfallausstattung und Innenraum. Lose Gegenstände können bei starkem Bremsen gefährlich werden.

## ● KIND &amp; SITZ

- ☐ Kindersitz korrekt eingebaut.
- ☐ Gurt richtig geführt.
- ☐ Gurt nicht verdreht.
- ☐ Kind nicht zu dick angezogen.
- ☐ Gurtschloss nicht heiß.
- ☐ Babyposition geprüft.
- ☐ Pausen geplant.

## ● NOTFALL &amp; AUSSTATTUNG

- ☐ Notfallkarte im Auto.
- ☐ Erste-Hilfe-Set vorhanden.
- ☐ Warnwesten vorhanden.
- ☐ Warndreieck vorhanden.
- ☐ Telefon geladen.
- ☐ Powerbank vorhanden.
- ☐ Wasser dabei.
- ☐ Medikamente dabei.
- ☐ Allergie-/Medikamentenliste dabei.
- ☐ Reiseadresse notiert.

## ● UMGEBUNG

- ☐ Auto nicht überhitzt.
- ☐ Sonnenschutz vorhanden.
- ☐ Winterausstattung, falls relevant.
- ☐ Gepäck sicher verstaut.
- ☐ Keine losen schweren Gegenstände im Innenraum.
- ☐ Keine Kleinteile im Kindbereich.

## ● GEPÄCK &amp; LOSE GEGENSTÄNDE IM INNENRAUM

- |                                                                            |                                                                                  |
|----------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Schwere Taschen im Kofferraum sichern.            | <input type="checkbox"/> Flaschen und harte Gegenstände nicht lose im Innenraum. |
| <input type="checkbox"/> Tablets und Halterungen sicher befestigen.        | <input type="checkbox"/> Spielzeug weich und altersgerecht.                      |
| <input type="checkbox"/> Keine kleinen Magnete, Batterien oder Kleinteile. | <input type="checkbox"/> Keine Glasflaschen im Kinderbereich.                    |
| <input type="checkbox"/> Reiseapotheke kindersicher verstaut.              | <input type="checkbox"/> Snacks sicher verpackt.                                 |
| <input type="checkbox"/> Haustiere gesichert transportieren.               | <input type="checkbox"/> Kinderwagen / Buggy im Kofferraum sichern.              |

21

SEKTION 21 · ZUM AUSSCHNEIDEN &amp; MITNEHMEN

**Notfallkarte kompakt.**

Die kompakte Karte fürs Handschuhfach, die Sonnenblende oder die Notfallmappe — schnell erfassbar im Ernstfall.

**Auto-Notfallkarte  
Kind****Notruf  
112**

Name

---

Geburtsdatum

---

Elternkontakt 1

---

Elternkontakt 2

---

Notfallkontakt

---

Allergien

---

Medikamente

---

Notfallmedikamente

---

Besondere Erkrankungen

---

Kinderarzt

---

Giftnotruf

---

**Bei Unfall / Notfall****Sofort**

- ☐ Eigene Sicherheit.
- ☐ Warnblinker.
- ☐ Warnweste.
- ☐ Unfallstelle sichern.
- ☐ Kind aus Gefahr bringen, wenn sicher möglich.
- ☐ 112 bei Verletzung, Gefahr oder Unsicherheit.
- ☐ Kind beruhigen.
- ☐ Atmung und Bewusstsein prüfen.
- ☐ Notfallkarte bereithalten.

22

## SEKTION 22 · AKTUALITÄT PRÜFEN

**Der Monatscheck.**

Eine Notfalkarte hilft nur, wenn sie aktuell ist. Dieser Check hält Kontakte, Medikamente, Kindersitz und Ausstattung auf dem neuesten Stand.

## ● AKTUALITÄT PRÜFEN

- |                                                                         |                                                                 |
|-------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Elternkontakte stimmen.                        | <input type="checkbox"/> Notfalkkontakte stimmen.               |
| <input type="checkbox"/> Kinderarzt stimmt.                             | <input type="checkbox"/> Allergien stimmen.                     |
| <input type="checkbox"/> Medikamente stimmen.                           | <input type="checkbox"/> Notfalkmedikamente stimmen.            |
| <input type="checkbox"/> Ablaufdaten geprüft.                           | <input type="checkbox"/> Kindersitz passt noch.                 |
| <input type="checkbox"/> Kindersitz korrekt eingebaut.                  | <input type="checkbox"/> Verbandskasten gültig und vollständig. |
| <input type="checkbox"/> Warnwesten vorhanden.                          | <input type="checkbox"/> Warndreieck vorhanden.                 |
| <input type="checkbox"/> Reiseinformationen entfernt oder aktualisiert. | <input type="checkbox"/> Alte Karten ersetzt.                   |
| <input type="checkbox"/> Kopie in Großelternauto aktuell.               |                                                                 |

## ● PRÜFVERMERK

Zuletzt geprüft am

Nächste Prüfung am

Geändert wurde

## ● SEKTION 23-25 · SOFORTMASSNAHMEN &amp; WEITERFÜHREND

# Was du *heute sofort* tun kannst.

Wenn du nur fünf Dinge umsetzt, starte hier. Diese Schritte machen Familienfahrten, Urlaubsfahrten und Betreuungssituationen sofort übersichtlicher.

**01**

Für jedes Kind eine kompakte Auto-Notfallkarte ausfüllen.

**02**

Die Karte an einen festen, bekannten Ort im Auto legen.

**03**

Kindersitz, Gurtführung und Sitzposition prüfen.

**04**

Allergien, Medikamente und Notfallmedikamente ergänzen.

**05**

Verbandskasten, Warnwesten, Warndreieck, Wasser und geladenes Telefon prüfen.

## Sicherheit im Auto beginnt vor der Fahrt.

Eine Notfallkarte verhindert keinen Unfall – aber sie hilft, wenn schnell Informationen gebraucht werden. Sie macht sichtbar, wen man anruft, welche Besonderheiten ein Kind hat, wo Medikamente liegen und welche Hinweise wichtig sind.

Kindersicherheit im Auto besteht aus mehreren Bausteinen: **passender Kindersitz, korrekter Einbau, richtig angelegter Gurt, sichere Gepäckverladung, gute Pausen, Hitzeschutz, klare Notfallkontakte und vorbereitete Betreuungspersonen.** Je besser vorbereitet, desto ruhiger sind Familien unterwegs.

## NÄCHSTE SINNVOLLE DOWNLOADS

**Familien-Notfallplan**

Die ausführliche, ausfüllbare Notfallvorlage mit 7 Notfallabläufen.

**Medikamentenliste Kind**

Dosierungen, Notfallmedikamente und Gabe-Protokoll dokumentieren.

**Allergieübersicht Kind**

Allergien, Auslöser und Notfallmedikamente strukturiert festhalten.

**Sommerguide: Wasser, Sonne & Hitze**

Hitzeschutz, Sonnenbrand und Wassersicherheit im Sommer.